

**Für Lehrende: Hinweise zur Modulabschlussprüfung
im Bachelor und Master Gender Studies**
<http://www.gender.hu-berlin.de/>

In den Gender Studies findet die Modulabschlussprüfung (MAP) im Rahmen einzelner Lehrveranstaltungen (LV) statt. Ob Ihrer LV eine MAP zugeordnet ist, können Sie in der Lehrveranstaltungsdatenbank AGNES den Modulüberschriften der Gender Studies entnehmen: **<http://agnes.hu-berlin.de>**. Dort finden Sie auch Informationen zur Einordnung Ihrer LV (welcher Studiengang, welches Modul, wie viele Studienpunkte für die LV und ggf. für die MAP).

Form der Modulabschlussprüfung

Die Form der Modulabschlussprüfung (mündlich oder schriftlich/Hausarbeit) ist in der Prüfungsordnung für jedes Modul festgelegt. In der Regel sind beide Prüfungsformen möglich; nur in den Einführungsmodulen ist lediglich die schriftliche Prüfungsform vorgesehen, im BA betrifft das Modul 1, im MA die Module 1 und 2. Dieser Umgang mit den Prüfungsformen wird empfohlen:

- Beide Prüfungsformen – wenn nach Prüfungsordnung vorgesehen – sollten angeboten werden. Dies ermöglicht den Student_innen Flexibilität, die die Studierbarkeit enorm erleichtert.
- In den BA Basismodulen 1 bis 3 soll die MAP als kleinere (z.B. Essay) oder angeleitete (z.B. Take-Home-Test) schriftliche Prüfungsform durchgeführt werden. Evaluationen zeigten, dass in den Basismodulen die schriftliche Form Hausarbeit nicht sinnvoll ist, weil in Modul 1 der notwendige Kenntnisstand zum wissenschaftlichen Arbeiten noch nicht vorhanden ist und in den Modulen 2 und 3 zu wenig Studienpunkte (SP) – jeweils nur ein SP – vergeben werden, um eine gute Hausarbeit anfertigen zu können.
- In den BA Vertiefungsmodulen 4 bis 6 soll die schriftliche Form Hausarbeit bevorzugt eingesetzt werden, weil die Student_innen mindestens eine Hausarbeit anfertigen müssen.
- Aus den Lern- und Qualifikationszielen der Module können sich alternative Prüfungsformen ergeben wie z.B. im BA und MA Modul 6 „Interventionen“ die praxisorientierte Prüfungsform „Erstellung eines Films“.
- Eine Orientierung zu verschiedenen Formen von mündlichen und schriftlichen Leistungen bietet die Broschüre „Wissenschaftliches Arbeiten in den Gender Studies“ (Download unter <http://www.gender.hu-berlin.de>)

Umfang der Modulabschlussprüfung

Die mündliche MAP bezieht sich auf ein Prüfungsgebiet. Sie umfasst im BA 20 und im MA 30 Minuten. Je nach Form der MAP (s.o.) und Anzahl der SP kann der Umfang der schriftlichen MAP variieren. Im BA kann eine Klausur bis zu 120 Minuten und eine Hausarbeit 5–20 Seiten umfassen. Im MA kann eine Klausur bis zu 240 Minuten und eine Hausarbeit 15–35 Seiten umfassen.

Termine für die Modulabschlussprüfung

Termine für die MAP sind in der Philosophischen Fakultät III, der die Gender Studies angehören, einheitlich geregelt. Zur MAP melden sich die Student_innen selbst online an (im WS im Januar, im SoS im Juni). Inhaltliche, formale und terminliche Fragen sollten in der Lehrveranstaltung so früh wie möglich und abschließend vor der online-Anmeldung (im WS bis Mitte Dezember, im SoS bis Ende Mai) geklärt werden.

Termine für die Abgabe der schriftlichen MAP sind in der Regel:

- im WS der 31. März
- im SoS der 30. September

Termine für die mündliche MAP sind in der Regel:

- im WS: nach Vereinbarung (n.V.), vor dem 31. März
- im SoS: nach Vereinbarung (n.V.), vor dem 30. September

Die vom Prüfungsausschuss festgelegten Termine und Prüfungszeiträume stehen auf den Seiten des Prüfungsbüros. Auch die Termine für Nach- und Wiederholungsprüfungen sind dort zu finden.

Organisation der Modulabschlussprüfung

Nach Abschluss der online-Anmeldung sendet Ihnen das Prüfungsbüro eine Liste mit den Namen der bei Ihnen für die MAP angemeldeten Student_innen.

Für jede MAP erhalten Sie von den Student_innen ein Prüfungsprotokoll. Nach Durchführung der MAP reichen Sie die Prüfungsprotokolle sowie die Noten an das Prüfungsbüro weiter. Das Prüfungsbüro überträgt die Noten in die Prüfungsdatenbank AGNES. Danach können die Student_innen ihren Studienstand sowie ihren Leistungsspiegel online einsehen.

Zur Erinnerung:

- Die bewerteten Prüfungsarbeiten werden dezentral an den Lehrstühlen für einen Zeitraum von 3 Semestern aufbewahrt.
- Student_innen mit besonderen Belangen, wie Student_innen mit Kindern, Student_innen, die andere Angehörige pflegen sowie Student_innen mit körperlichen Behinderungen ist bei der Gestaltung von Studien- und Prüfungsleistungen ein besonderer Nachteilsausgleich zu gewähren.

Ihre Ansprechpartnerin im Prüfungsbüro ist ab dem 1.4.2012

Claudia Höhne

Georgenstr. 47, 1. OG, 1.31

choehne@rz.hu-berlin.de

Telefon +49 (0)30 2093-66162

Sprechzeiten: Mo & Mi 14-16 Uhr; Di & Do 10-12 Uhr; Änderungen sind möglich, bitte die Aushänge beachten!

<http://fakultaeten.hu-berlin.de/philfak3/pruefungsamt/gender>

Ihre Ansprechpartnerin in den Gender Studies

Dr. Ilona Pache

Georgenstr. 47, Raum 1.20

ilona.pache@gender.hu-berlin.de

Telefon +49 (0)30 2093-46207

Sprechzeiten Di 9–10 Uhr, Do 15–16 Uhr

<http://www.gender.hu-berlin.de/studium/beratung>